

## Europass Curriculum Vitae

### Angaben zur Person



Nachname(n) / Vorname(n)	<b>ZAWICHOWSKI Matthias, DI</b>
Adresse	3500 Krems an der Donau, Johann Nalepka Gasse 2/4/1 3430 Tulln an der Donau, Heinrich Oeschl Gasse 56
Telefon	++43 676 – 750 90 22
E-Mail	<a href="mailto:zawichowski@im-plan-tat.at">zawichowski@im-plan-tat.at</a>
Staatsangehörigkeit	Austria
Geburtsdatum	14-11-1976
Geschlecht	Männlich
Privates	Verheiratet seit 02.04.2005 mit Doris Zawichowski Vater von Ronja Zawichowski, 22.08.2009
Preise und Auszeichnungen	2022: Klima- und Modellregionsmanager des Jahres 2022, österreichischer Klimafonds <a href="#">[Link]</a> 2022: Nachhaltiger Gestalter Österreichs 2022 <a href="#">[Link]</a> 2021: Gewinner des VCÖ Mobilitätspreis (carsharing-Österreich); <a href="#">[Link]</a> 2017: Gewinner des Energy-Globe, Kategorie Luft <a href="#">[Link]</a>

## Berufserfahrung und Funktionen

### Selbstständig seit 2002

Teilhabender Geschäftsführer bei im-plan-tat Raumplanungs-GmbH & Co KG; Technisches Büro für Raumplanung seit 2002.

Geschäftsführer der Klima- und Energiemodellregion Elsbeere Wienerwald auf Honorarbasis seit 2012; zuvor Leader-Manager in der Region seit 2008.

Präsidiumsmitglied beim Moser Medical UHK Krems (Handballverein; Österreichischer Meister 2019 und 2022 sowie Österreichischer Cupsieger 2011 und 2019) seit 2010

Teilhaber Spectra Today GmbH seit 2013

Universitätslektorat an der TU Wien, Wahlmodul Energieraumplanung im Rahmen des Studiums Raumplanung März-September 2014, sowie Oktober 2016-Februar 2017.

Obmann des Mobilitätsvereins „fahrvergnügen.at“ seit März 2015; Preisträger Energy Globe 2017, Kategorie Luft.

Obmann des Vereins Burg 2025 – Personenkomitee Burg Neulengbach seit Mai 2015

Obmann des Elternvereins in der Übungsschule der kirchlich pädagogischen Hochschule in Krems an der Donau, September 2015-September 2019; seit 2019 Ehrenmitglied.

Anerkennung und Ausübung des Gewerbes Unternehmensberater durch die Innung der Wirtschaftskammer, seit September 2019.

Vorstandsmitglied des Elternvereins der Mary Ward Schulen Krems, seit September 2020.

Obmann des Vereins carsharing Österreich, seit Juli 2020; Preisträger VCÖ Mobilitätspreis 2021 (Kategoriesieg und Gesamtsieg).

Vorstandsmitglied der Energiegenossenschaft Elsbeere Wienerwald, seit Dezember 2021.

## Arbeitsbereiche

**Regionalplanung und Gemeindeentwicklung**, Energie(raum)planung, urbanes Mikroklima **Förderwesen** in den Bereichen Regionalentwicklung, Mobilität, **Klimaschutz** und Energie; *Praxiserfahrung besonders im Bereich **der Klima- und Energiemodellregionen**, wie auch in den Bereichen **Innovations- und Regionalförderung***

### **Mobilitätsplanung**

- innovative Formen der Mobilitätsdienstleistungen (MaaS - Mobility as a Service), Intermodalität, Radverkehr, Orientierungshilfen und Leitsysteme
- Elektromobilität (Fahrzeuge und Ladestationen / Lastmanagement), *Fuhrparkmanagement, Fuhrparkoptimierung, Elektrifizierung von betrieblich genutzten Fuhrparks*

**Technische Infrastruktur für Grünen Strom und Elektromobilität** – Grobplanung, Angebotseinholung, Strategieplanung für Parkgaragen, Wohnhausanlagen usw.; nachvollziehbare Stromherkunft; Finanzierung von Anlagen mittels BürgerInnenkapital; Betriebskonzepte von Energieanlagen in Form von Energiegemeinschaften.

## Auszug aus den Referenzen

<b>Projekt</b>	<b>Regionalentwicklung und Entwicklung des Ländlichen Raumes in der Region Elsbeere Wienerwald</b>
Zeitraum	Leader-, Klima- und Energiemodellregion und Geschäftsführung des Regionsbüros auf Honorarbasis 2009-2022
Position	Projekt-Management / Leader-Manager / Klima- und Energiemodellregionen-Manager
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Projektentwicklung (Klimaschutz und regionale Wertschöpfung, Energiegemeinschaften, Mobilität, Sektorenkopplung, Kulturlandschaftspflege), Förderberatung, neue Wege / neue Ideen Strategieentwicklung und insbesondere <u>Strategieumsetzung</u> in der Regionalentwicklung im Bereich der Klima- und Energiemodellregion; Führung der Energiebuchhaltung für 13 Gemeinden (95 Gebäude und Anlagen)
Auftraggeber	Klima- und Energiemodellregion Elsbeere Wienerwald – Verein zur Regionalentwicklung
Geschäftsfeld	Consulting, Förderberatung, Umsetzungsbegleitung
<b>Projekt</b>	<b>Ökologische Betriebsberatung - Mobilitätsberatung im Auftrag der Wirtschaftskammer Niederösterreich</b>
Zeitraum	2015-2022
Position	Projektleitung
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Fuhrparkbewertung und Fuhrparkumstellung, Beratung Elektromobilität, steuertechnische Effekte der Fuhrparkumstellung, MitarbeiterInnen-Motivation zur Fuhrparkumstellung, Beratungen betreffend nicht-motorisierter Verkehr, Güterlogistik, MitarbeiterInnen-Mobilität Praxistaugliche Umsetzungsberatung, sowie Begleitung in der Umsetzung Smarte Anwendungen von Elektrofahrzeugen, die mit ausschließlich Grünen Strom betrieben werden Vom elektrischen Zweirad über den klassischen PKW bis hin zum Linienbus und LKW
Auftraggeber	Wirtschaftskammer Niederösterreich
Geschäftsfeld	Consulting, Förderberatung In mehr als 3 Jahren konnten mehr als 400 Betriebe mit den Schwerpunkten Elektromobilität, betriebsübergreifendes sharing und MitarbeiterInnen-Mobilität beraten werden. Bei den Elektromobilitätskonzepten wurde speziell auf die Stromherkunft geachtet – entsprechende Versorgungskonzepte basierend auf Erneuerbaren Strom wurden mehrheitlich ausgearbeitet.
<b>Projekt</b>	<b>Forschungs-/Umsetzungsprojekte Personen- und Güter-Mobilität im Zusammenhang mit der Verbreitung von Elektromobilität</b>
Zeitraum	Car2flex – Teilnahme mit carsharing-Fahrzeuge am Strommarkt, bidirektionales Laden Seamless – Neue Mobilitätslösungen durch Intermodalität in Betrieben; insbesondere carsharing-Flotten betriebsübergreifend Green Logistics – Beratung und Begleitung eines österr. Logistikunternehmens bei der Einführung von Elektromobilität im Bereich der LKWs samt Gesamtstromlösungen (von der PV-Anlage in die Akkus der LKWs) und Plattform-Lösungen zur gesamtbetrieblichen Implementierung 2016-2022
Position	Projektleitung, Experte
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Antragsstellung, Projektentwicklung, Partnerakquise, Software- und Hardware-Lösungen für Fahrzeugzugang und Fahrttracking, Gesamtstromlösungen entwickeln und in die Umsetzung begleiten; Angebotseinholungen und Bieterverfahren begleiten, ...
Auftraggeber	Forschungsfonds wie FFG und SCHIG (im Auftrag des Klimafonds)
Geschäftsfeld	Consulting, Förderberatung

<b>Projekt</b>	<b>Begleitung von Gemeinden bei der Umsetzung von Photovoltaik-Anlagen mittels Bürgerbeteiligung („Energieberatung Niederösterreich“, Ökomanagement)</b>
Zeitraum	Investitionsprojekte vorbereiten 2018-2022
Position	Projektleitung, Experte
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Berechnung von PV-Projekten; Angebotseinholungen und -vergleiche; Finanzierungsmodelle
Auftraggeber	Lilienfeld, Türnitz, Mitterbach, Annaberg, St. Margarethen/Sierning, Dünkrut, Maissau, Ziersdorf, Ravelsbach, Gedersdorf, Purgstall, Kirchstetten/Totzenbach, Senftenberg, Neidling, Ramsau, Raxendorf, Hohenwarth/Mühldorf, Sitzendorf, Kirchberg/Pielach, Vitis, Grafenegg u.v.m.
Geschäftsfeld	Consulting
<b>Projekt</b>	<b>Begleitung von Klima- und Energiemodellregionen in deren Umsetzungen</b>
	Energieraumplanung und Bodenschutz, Klimaschulen/Bewusstseinsbildung, Klimawandel-Anpassung, Investitionsprojekte vorbereiten
Zeitraum	2012-2022
Position	Projektleitung, Experte
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Fragestellungen der Siedlungsentwicklung in Zusammenhang mit Klimaschutz klärend darstellen und vermitteln Entwicklung von Schulprojekten und Durchführung von Workshops mit den Schülerinnen und Schülern Antragstellungen und Projektentwicklung für Investitionen Betriebsbauland-Entwicklung aus Gesamtsicht des Bodenschutzes und der Energieraumplanung KEM Tourismus – innovative Formen der Gästeanreise unter dem Aspekt der Dekarbonisierung
Auftraggeber	KEM Schmidatal, KEM Wagram, KEM Karnische Energie, KEM Traisen Gölsental, KEM Schwarzatal, KEM Thayaland
Geschäftsfeld	Consulting
<b>Projekt</b>	<b>Ladestellen- und Elektromobilitätsoffensiven im Rahmen von regionalen Entwicklungsinitiativen</b>
	Regionale Konzeption und Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen der Elektromobilität
Zeitraum	2014-2018
Position	Projektleistung, Experte
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Standortfindung, Standortbewertung, Standortbesichtigungen für Stromtankstellen / Ladestellen; Begleitung der technischen Planung, Sicherstellung der Umsetzungsqualität von der Angebotseinholung bis zur Realisierung
Auftraggeber	Region Elsbeere Wienerwald, Eisenstraße Niederösterreich, KEM Schmidatal
Geschäftsfeld	Consulting, Förderberatung

<b>Projekt</b>	<b>Mobilitäts-/Verkehrsplanung – Konzeptentwicklung</b> Consulting auf kommunaler Ebene z.B. Stadtgemeinde Tulln, Stadtgemeinde Traismauer, Gemeinde Gedersdorf, Landeshauptstadt St. Pölten, Stadtgemeinde Klosterneuburg und Stadtgemeinde Deutschlandsberg (im Rahmen der smart city Einstiegsprojekte im Jahr 2011-2012; Entwicklung von smarten Mobilitätsangeboten) Consulting des Bundeslandes Niederösterreich bei Mobilitätsberatung und Aufbau des Leihradsystems nextbike Forschungsprojekte betreffend Verkehrssicherheit (z.B. coexist), Elektromobilität und künftige Mobilitätskonzepte (z.B. e-shuttel, EMSA Wien Aspern)
Zeitraum	2007-2020
Position	Projektleitung und Projektmitarbeit
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Verkehrsplanung und Mobilitätspakete (kurze Wege, Verkehrsmittelübergreifende Angebote); Umsetzung von Elektromobilitätsprojekten (Businesspläne); Fachbeiträge Mobilität in Bezug zu Klimaschutz
Auftraggeber	Regionen und Gemeinden in Niederösterreich
Geschäftsfeld	Consulting und Investor
<b>Projekt</b>	<b>Leitsystemplanung – statische, dynamische und mobile Orientierungshilfen</b> Forschungsprojekte wie auch Planungen und Umsetzungsprojekte z.B. Wachau-Dunkelsteinerwald, Unteres Traisental, Pielachtal, Naturpark Ötscher-Tormauer Stadtgemeinde Tulln, Stadtgemeinde Mödling, Landeshauptstadt St. Pölten, Gemeinden Gedersdorf, Göttlesbrunn, Großenzersdorf, Purgstall, Pöchlarn Objektplanung: Hauptbahnhof Wien – Forschungsprojekt IMITATE <b>Besucherlenkung und Overtourism – Sondierung für die Stadtgemeinde Dürnstein zur Entkoppelung von Besucherströmen durch strategische Leitung</b>
Zeitraum	2004-2020
Position	Projektleitung und Projektmitarbeit
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Verkehrsplanung und Optimierung der Verkehrsleitung (kurze Wege, Effizienz in der Mobilität); Optimierung der Informationsweitergabe und Verkehrsmittelwahl; Touristische Informationsvermittlung
Auftraggeber	Regionen und Gemeinden in Niederösterreich und der Steiermark
Geschäftsfeld	Consulting
<b>Projekt</b>	<b>TrainRes - “innovative vocational training concept for promoting renewable energy sources in rural areas in Europe”</b> cooperation partners: University of Constanta (ROM), University of Kayseri (TR), IMRA – Institute for , University of Leon (ES)
Zeitraum	20012-2014
Position	Projektleitung und Lehrtätigkeit
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Entwicklung von Schulungsunterlagen betreffend Regionalentwicklung und Nutzung der Erneuerbaren Energiequellen in der Region sowie Mobilität der Zukunft. Lehrtätigkeit an den Universitäten in Form jeweils einer 3-teiligen Seminarreihe zur Schulung von Lehrpersonal der internationalen Universitäten, um die Inhalte in Lehrveranstaltungen weiterzugeben.
Auftraggeber	Projekt aus dem Förderprogramm Leonardo; Projekt-Leader University of Constanta (ROM)
Geschäftsfeld	Consulting und Weiterbildung, Lehrtätigkeit

<b>Projekt</b>	<b>THE WAVE- World Advanced Vehicle Expedition 2013, 2018 und 2022</b>
Zeitraum	20012-2013; 2017-2018, 2022
Position	Mitorganisator für die Österreich-Route
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Projektentwicklung, Routenplanung, Organisation der einzelnen Tourstopps, Organisation der technisch-rechtlichen Rahmenbedingungen auf den einzelnen Tourstopps in Österreich, Pressearbeit Mit 40 Elektrofahrzeugen wurden im Jahr 2013 mehr als 1.800 Kilometer quer durch Mitteleuropa zurückgelegt; über die schönsten Alpenpässe durch 41 Gemeinden; Weltrekordversuch zur längsten Elektroauto-Parade ist am 06.07.2013 in Zürich gelungen! Im September 2018 wurden mehr als 1.500 Kilometer und 14.000 Höhenmeter mit mehr als 70 Elektrofahrzeugen zurückgelegt – es wurden mehr als 40 Stopps in Gemeinden, bei Unternehmen organisiert. Im September 2022 besucht der Solar Butterfly Österreich. Solar Butterfly wird ausschließlich mit Strom vom eigenen Dach versorgt und wird rein elektrisch alle Länder der Welt besuchen!
Auftraggeber	Louis Palmer, Elektromobilitätspionier
Geschäftsfeld	Consulting, Veranstaltungsorganisation
<b>Projekt</b>	<b>Regionales und Kommunale Energiekonzepte in Niederösterreich, der Steiermark und Oberösterreich</b>
	(z.B. Kamptal-Wagram, Wachau-Dunkelsteinerwald, Marchfeld, Traisental-Tullnerfeld-Donauland, Schilcherland, Wagram, Eisbeere Wienerwald, Weltkulturerberegion Inneres Salzkammergut Stadtgemeinden Tulln, Hardegg, Traismauer, Herzogenburg, Klosterneuburg, Deutschlandsberg Gemeinden Inzersdorf-Getzersdorf, Rußbach, ...)
Zeitraum	2005-2013
Position	Projektleitung und Projektbegleitung
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Projektentwicklung in den Bereichen der Energiebereitstellung, der Energieeffizienz, Mobilität Analysen des Status Quo, regionale Zieldefinition, Maßnahmenpläne und Geschäftspläne, Investorensuche, Projektumsetzungen
Auftraggeber	Gemeinden und Regionen in Niederösterreich und der Steiermark, Betriebe aus OÖ
Geschäftsfeld	Consulting
<b>Projekt</b>	<b>Smart City-Projekte</b>
	„Energy Initiative Klosterneuburg“, „Smart Satellite City Deutschlandsberg“, „Smart Suburban Region Perchtoldsdorf & Brunn am Gebirge“ und „IndustryHub Tulln“, sowie smarte Speicherstadt Neulengbach
Zeitraum	2011-2018
Position	Projektleitung und Projektmitarbeit
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Ist-Analysen, Erarbeitung von Visionen für die Smart Cities für den Zeitraum 2020 bzw. 2050 sowie einer Roadmap mit Maßnahmenplan und Demonstrationsprojekten; Innerstädtische Mobilitätsmodelle für die Zukunft; Speichermodelle zur Förderung der Dekarbonisierung
Auftraggeber	Gemeinden, FFG bzw. Klimafonds
Geschäftsfeld	Consulting und Investor
<b>Projekt</b>	<b>e-carsharing – Betreiber</b> in Niederösterreich und Wien, vor allem im Ländlichen Raum
Zeitraum	seit 2014
Position	Projektleitung
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Geschäftsfeld- und Projektentwicklung Partnersuche, Businessplan, Finanzierung und Realisierung, Betrieb; Mitglieder-/ Kundenbetreuung Stand 01.06.2019: mehr als 45 elektrisch betriebene Fahrzeuge im Fuhrpark, wovon ca. 25 Fahrzeuge als sharing-Autos an 22 unterschiedlichen Standorten in Niederösterreich und Wien im Einsatz sind. Fuhrpark-Erneuerung und Gebrauchtwagenmarkt Elektromobilität
Auftraggeber	Gemeinden und Regionen in Niederösterreich
Geschäftsfeld	Consulting und Investor

## Ausbildungen und Qualifikationen

Zeitraum	1996-2002
Akademischer Grad	Diplomingenieur
Ausbildungsschwerpunkte	Regional- und Gemeindeplanung, Verkehrsplanung, Energieplanung und Abfallwirtschaft, Projektmanagement Diplomarbeit am Institut für Finanzwissenschaften und Infrastrukturplanung, TU Wien (Bewertung von Verwertungsalternativen für organische Abfälle anhand einer Kosten-Wirksamkeitsanalyse)
Name der Ausbildungsstätte	TU Wien, Studienrichtung Raumplanung
Zeitraum	2005-2006
Akademischer Grad	Abendschule „Landwirtschaftlicher Facharbeiter“
Ausbildungsschwerpunkte	Technische, wirtschaftliche und ökologische Ausbildung für Landwirtschaft und Betriebsführung
Name der Ausbildungsstätte	Landwirtschaftliche Fachschule Tulln
Zeitraum	2010
Akademischer Grad	Ausbildung zum kommunalen Mobilitätsbeauftragten
Ausbildungsschwerpunkte	Öffentlicher Verkehr (Planung, Organisation und Betrieb), Planungsgrundsätze für den nicht-motorisierten Verkehr, Beispiele und Musterprojekte, Bewusstseinsbildung und Motivation
Name der Ausbildungsstätte	„die umweltberatung“ Niederösterreich
Zeitraum	2015
Benennung der Ausbildung	Qualifizierungsseminar „Zukunftsgerechte Infrastrukturplanung für Elektromobilität“ mitfinanziert aus Mitteln der Forschungsförderungsgesellschaft des Bundes (FFG)
Ausbildungsschwerpunkte	Grundlagen der Elektrotechnik (40 Ausbildungseinheiten) Fahrzeugkonzepte, Batterietechnologie, Ladetechnik
Name der Ausbildungsstätte	TU Wien, Institut für Energiesysteme und Elektrische Antriebe
Zeitraum	Februar – Mai 2016
Benennung der Ausbildung	E-Mob-Train – E-Mobilitäts-Training, Donau-Universität Krems mitfinanziert aus Mitteln des Klimafonds
Ausbildungsschwerpunkte	Grundlagen der Elektromobilität Basismodul und Spezialmodule für Fahrzeugkonzepte, Ladetechnik, Mobilitätsdienstleistungen
Name der Ausbildungsstätte	Donau Universität Krems an der Donau, Zentrum für Bauen und Umwelt
Zeitraum	März-April 2016
Benennung der Ausbildung	Stimm- und Sprachcoaching; Kompetenz für Kommunikation, Gender und Sprache
Ausbildungsschwerpunkte	Frauensprache und Männersprache, Selbstwert und Selbstverständnis, Sprache und Selbstbehauptung, Wirkung und Kontext der Stimme, Sprechen, Körpersprache, Auftreten, Stimme und Ausstrahlung
Name der Ausbildungsstätte	Mag. Brigitte Ulbrich, Sprechen, Stimme, Coaching (8 Einheiten)
Zeitraum	Jänner bis Februar 2021
Benennung der Ausbildung	Klimaresiliente Stadtquartiere
Ausbildungsschwerpunkte	Planerische und städtebauliche Aspekte in der Gestaltung von Stadtquartieren (Forschungsprojekt ClimB)
Name der Ausbildungsstätte	Donau Universität Krems an der Donau, Zentrum für Bauen und Umwelt

## Persönliche Fähigkeiten und Kompetenzen

Muttersprache(n) **Deutsch**

Sonstige Sprache(n) **Englisch**

Selbstbeurteilung

Europäisches Level (\*)

**Englisch**

Understanding		Speaking		Writing	
Listening	Reading	Spoken interaction	Spoken production		
C1	C2	B2	C1	C1	

Besonderes Interesse

Elektromobilität – Miteigentümer von 40 Elektrofahrzeugen und PV-Anlagen mit einer Leistung von 250 kWp.

Mitgestalter der facebook-Seite „das fahrvergnügen.at“: aktuelle News und Diskussionsforum zum Thema Elektromobilität

Handball und Rock'n'Roll Akrobatik, sowie die Revitalisierung der Burg Neulengbach

Zusätzliche technische Fähigkeiten und Kompetenzen

Energie-/ Mobilitätsberater im Rahmen der Energieberatung, Beratung „Sonnenkraftwerk“ / Land Niederösterreich und E N U / Energie- und Umweltberatung Niederösterreich

Preise und Auszeichnungen:

2021: VCÖ Mobilitätspreis (carsharing-Österreich); 2017: energy-globe, Kategorie Luft

Persönliches Motto

Nichts ist so wertvoll, wie eine Idee, deren Zeit gekommen ist!

Publikationen

- Scherz M., Zawichowski M.: Von der Küche in den Tank - ein Handlungsleitfaden; Gemeindeverband für Abfallbeseitigung in der Region Tulln (Hsg.); Tulln 2001.
- Scherz M., Zawichowski M.: Biodiesel aus Altspeisefett - Vorgehensweise und Rahmenbedingungen bei der Sammlung und Verwertung in kommunalen Verbänden; in Heck P., Bemmann U.: Praxishandbuch Stoffstrommanagement; Köln 2002.
- Tatrei G., Zawichowski M.: A gabonatüzelés kényes kérdés, de technikailag megoldott! Mezőgazdasági Technika; XLVII. Évfolyam 2006. szeptember.\*\*
- Zawichowski M. et al.: Volkswirtschaftliche Bewertung ausgewählter Projektkonzepte zur Nutzung erneuerbarer Energieträger in der Region Tulln; in: Der Öffentliche Sektor 01/02; Institut für Finanzwissenschaften und Infrastrukturpolitik; TU Wien 2002.
- Zawichowski M. (im-plan-tat Reinberg und Partner): Energy and spatial planing by im-plan-tat Reinberg und Partner; Rakúske energetické dni na Slovensku; Austriantrade.org; Bratislava 24.10.2006 (anlässlich des Österreichischen Energietages in der Slowakei).
- Zawichowski M.: Anforderungen an den Anbau und die Produktion von Energiepflanzen als feste und flüssige Brenn- und Treibstoffe, in: Tagungsband zur 6. Biomassetagung Rheinland-Pfalz; Birkenfeld November 2006.
- Zawichowski M.: Vergleich von Nettoenergieerträgen unterschiedlicher heimischer Ackerpflanzen, in: Tagungsband zur 5. Energiewirtschaftstagung TU Wien; Wien Februar 2007.
- Zawichowski M.: Panorama; in Koch G. et al.: 111 Statements – Biosphärenpark Wienerwald, 2010.
- Zawichowski M.: Aktionsplan Elsbeere, Regionalentwicklung anders; in: Mayer N.: Elsbeere in Österreich; 2013.
- Buchhart P., Zawichowski M et.al.: Co-Exist – Anforderungen von Elektromobilität an Stadt- und Verkehrsplanung zur Wahrung der Verkehrssicherheit; Wien; 2015.  
[http://www.bmvit.gv.at/verkehr/strasse/sicherheit/fonds/vsf/40\\_coexist.html](http://www.bmvit.gv.at/verkehr/strasse/sicherheit/fonds/vsf/40_coexist.html)

\*\* Die Kornverbrennung ist eine heikle, aber technisch gelöste Frage! Landtechnik; XLVII. Auflage September 2006.



- SOLLET: Projektvorstellung vor Vertretern der Europ. Kommission; Luxemburg, Juli 2004.
- Liveable Communities: Präsentation der Stadt Tulln; Niagara, Canada, Oktober 2004. (Auszeichnung der Präsentation mit dem Bronze Award)
- Niederösterreichische Abfallenquête: Nachhaltiges Stoffstrommanagement; NÖ Landesregierung, St. Pölten, November 2004.
- World Sustainable Energy Days, Europäische Pelletskonferenz: Teilnahme an der Posterpräsentation– Marktsituation Holzpellets; Wels, Februar 2005.
- SOLLET: Marktsituation und -potential von Holzpellets in Österreich; Redange, Luxemburg, August 2005.
- RECORA: Ökonomische Betrachtungen von Kornheizungen; Trebon, Tschechien, Jänner 2006.
- RECORA: Verwertungspotential von Presskuchen; UCB Birkenfeld, Deutschland, November 2006.
- Biomassetagung Rheinland-Pfalz: Vergleich von Ackerpflanzen als Energieträger; UCB Birkenfeld, Deutschland, November 2006.
- Internationale Energiewirtschaftstagung der TU Wien: Teilnahme an der Posterpräsentation – Ackerpflanzen als Energieträger; Wien, Februar 2007.
- SOLLET: Projektverteidigung vor Evaluatoren der Europäischen Kommission; Saarbrücken, Deutschland, Februar 2007.
- RECORA: Vorstellung der Potentiale erneuerbarer Energieträger aus der Landwirtschaft; Allazi, Lettland, April 2007.
- Renewable energy cooperation of rural areas: Business plans for bioenergy plants; Regional Secretariat of Attica, Griechenland, Mai 2007.
- Entente Florale Europe: City development corresponding with sustainable strategic planning; guided tour through the city of Tulln with the judges of Entente Florale committee; 2008. (Auszeichnung in Gold)
- Liveable Communities: Präsentation der Stadt Tulln; Pilsen, Tschechien, Oktober 2009. (Auszeichnung der Präsentation mit dem Silber Award)
- TrainRes: trainer for university staff in the name of Leonardo / European supporting programme (3 lectures, each lecture 3 days); University of Kayseri (TR), University of Constanta (ROM), IRMA Leon (ES); 2012-2014.
- Convent of majors 2014: The future of mobility in rural areas; Lasse/Marchfeld; 2014.
- Lektorat an der TU Wien: Energieraumplanung, Übung; Sommersemester 2014.
- Fachtagung Elektromobilität, emobil in Niederösterreich; März 2016.
- Lektorat an der TU Wien: Energieraumplanung, Wintersemester 2016.
- Europe for Citizens “active citizens for active climate-protection” - mobility services focusing climate protection; Espinho/Porto, Portugal; September 2016.
- Lektorat an der TU Wien: Energieraumplanung, Übung; Wintersemester 2016/2017
- smart urban development, pilot projects in the city of Tulln; Delegationsleitung kroatischer Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern; April 2017.
- LEADER Jahrestagung 2018: „Smarte Energienetze - Wertschöpfung durch regionale Kooperationen, Nutzung lokaler Ressourcen und neue Geschäftsmodelle“, 26.06.2018, Laa/Thaya.
- Tagung der Österreichischen Gemeindebundes 2021: das Erneuerbare Ausbaugesetz – Energiegemeinschaften; September 2021, Tulln.
- PV-Speichertagung von PV-Austria: Praxisbericht betreffend Energiegemeinschaften; Oktober 2021, Wien.